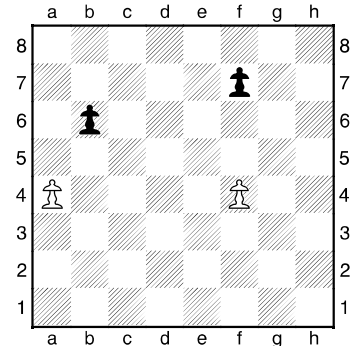


V. Verschiedene Freibauern

1. Unfreier Bauer

§ Ein unfreier Bauer wird von gegnerischen Bauern an einer Umwandlung gehindert.

♣ Ein Bauer der auf dem Weg zur Grundreihe von einem gegnerischen Bauern geschlagen oder blockiert werden kann.



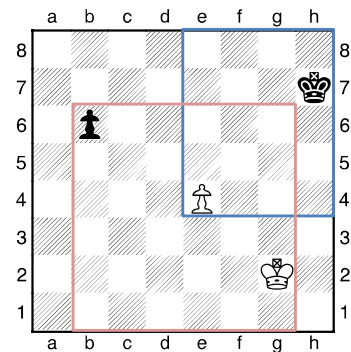
2. Freibauer

§ Ein Freibauer wird nicht von gegnerischen Bauern an einer Umwandlung gestört.

♣ Ein Bauer, welcher nicht durch gegnerische Bauern mit Blockieren oder Schlagen aufgehalten werden kann.

♣ Er bindet den gegnerischen König an das Quadrat.

♣ Der eigene König kann an diesen Bauern **gebunden sein** zur Verteidigung.



3. Halbfreier Bauer (Kandidat)

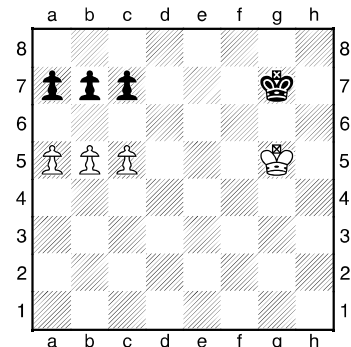
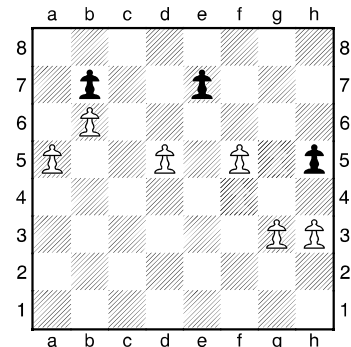
§ Ein Bauer (Kandidat) kann mit Hilfe eines/mehrerer Bauern (Helfer) zu einem Freibauern werden.

♣ Ein Helfer kann als

- Opfer einen blockierten Bauer,
- Unterstützung einen kontrollierten Bauer zu einem Freibauer machen.

♣ Sind mehrere Helfer zur Bildung eines Freibauern beteiligt, wird von einem Durchbruch gesprochen.

1. b6 cxb6 2. a6 bxa6 3. c6 mit Umwandlung

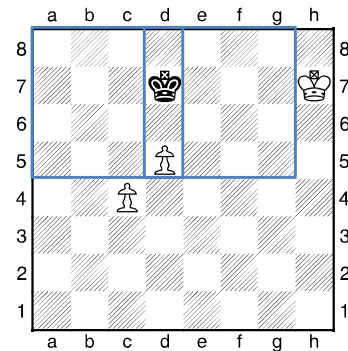


4. Freibauernpaare

Gedeckter Freibauer

§ Ein gedeckter Freibauer und der deckende Bauer sind vor dem gegnerischen König vollkommen sicher.

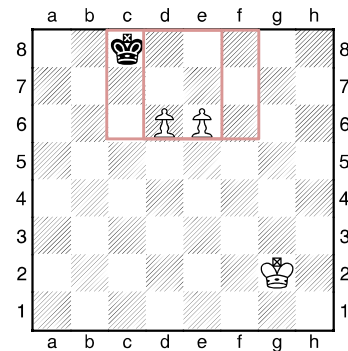
- ♣ Ein Freibauer, der von einem Bauern gedeckt ist.
- ♣ Der deckende Bauer befindet sich außerhalb vom Quadrat und ist daher quasi sicher.
- ♣ Der gedeckte Freibauer bindet den gegnerischen König an das Quadrat.
- ♣ Der eigene König ist an beide Bauern **nicht gebunden** und kann sich daher **frei bewegen**.



Verbundene Freibauern

§ Verbundene Freibauern sind vor dem gegnerischen König vollkommen sicher.

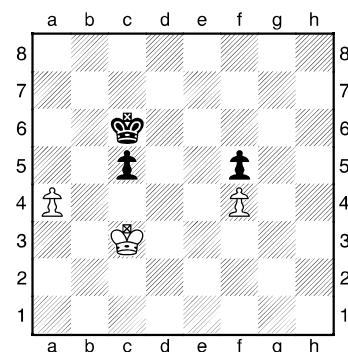
- ♣ Zwei Freibauern, welche nebeneinander stehen.
- ♣ Diese binden den König an das Quadrat des weiter entfernten Freibauern.
- ♣ Der eigene König ist an diesen Bauern **nicht gebunden** und kann sich daher **frei bewegen**.
- ♣ Der Zug eines Bauern führt zu einem gedeckten Freibauern und reduziertem Quadrat. Der Versuch die Bauern seitlich anzugreifen, führt zu einem gedeckten Freibauern zwei Reihen weiter vorne oder gar zur Umwandlung.

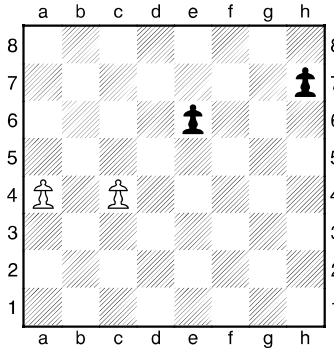
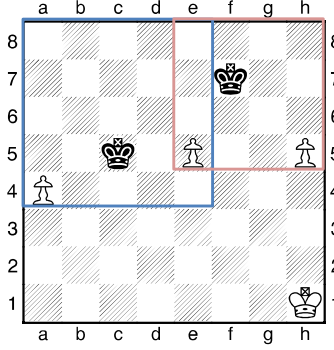
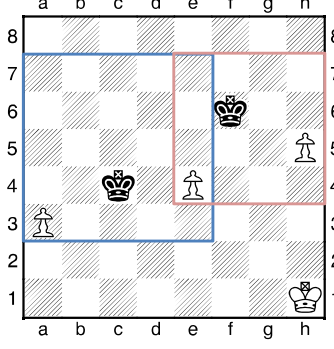
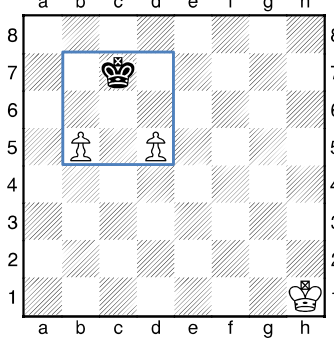


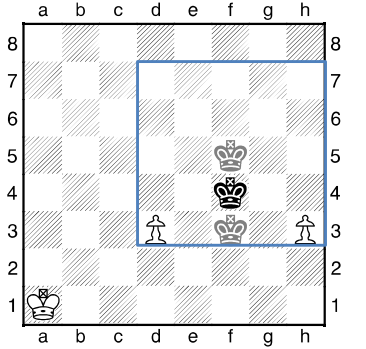
5. Entfernter Freibauer

§ Ein entfernter Freibauer lenkt den gegnerischen König ab oder verwandelt sich.

- ♣ Ein von einer Bauernmasse (weiter) entfernter Freibauer.
- ♣ Der entfernte Freibauer opfert sich, um den gegnerischen König von seiner Bauernmasse abzulenken. Der eigene König kann dann die schutzlosen Bauern erobern.



<p>6. Isolierte Freibauern</p> <p>§ Isolierte Bauern können, ohne Unterstützung des eigenen Königs, sich verwandeln oder aufgehoben werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> ♣ Zwei Freibauern, die von einer oder mehreren Linien getrennt sind. ♣ Der Umwandlungserfolg ist abhängig vom Abstand zur Grundreihe bzw. untereinander. ♣ Bauern auf dem Ursprungsfeld sind wie Bauern zu betrachten, die bereits einen Schritt gemacht haben. 	
<p>Gemeinsames Quadrat erreicht die Grundreihe</p> <p>§ Erreicht das gemeinsame Quadrat der Bauern die gegnerische Grundreihe, gehen die Bauern ohne Unterstützung ihres Königs zur Dame.</p> <ul style="list-style-type: none"> ♣ Das Quadrat wird beginnend vom hinteren Bauer mit dem anderen Bauern gebildet. ♣ Nicht vom König bedrohte Bauern rücken sicher vor und kommen zur Umwandlung. 	<p>Unbedingte Regel</p> 
<p>Gemeinsames Quadrat erreicht nicht die Grundreihe</p> <p>§ Erreicht das gemeinsame Quadrat der Bauern nicht die gegnerische Grundreihe, ist die Unterstützung des Königs notwendig.</p> <ul style="list-style-type: none"> ♣ Das Quadrat wird beginnend vom hinteren Bauer mit dem anderen Bauern gebildet. ♣ Bei einem ungeraden Linienabstand können die Bauern nicht erobert werden. Bei einem geraden Linienabstand können die Bauern erobert werden, sofern deren König nicht helfen kann. 	<p>Bedingte Regeln</p> 
<p>Abstand ungerade</p> <p>§ Liegt eine Linie zwischen den Bauern, verteidigen sie sich gegenseitig.</p> <ul style="list-style-type: none"> ♣ Wird ein Bauer angegriffen geht der andere vor. ♣ Nach dem Schlagen befindet sich der König nicht mehr im Quadrat. ♣ Im anderen Fall bilden beide Bauern eine Barriere gegen einen Angriff auf den vorgerückten Bauern. Der König der Bauern kann zur Hilfe kommen. ♣ Beim Versuch mit der Umgehung der Barriere den vorgerückten Bauern anzugreifen, rückt der andere Bauer nach. 	<p>1 Linie</p> 

<p><i>Abstand ungerade</i></p>	<p><i>3 Linien</i></p>
<p>§ Liegen drei Linien zwischen den Bauern, verteidigen sie sich gegenseitig.</p> <ul style="list-style-type: none"> ♣ Geht ein Bauer vor, geht er nach einem Angriff verloren und der König bleibt im Quadrat des anderen Bauern. ♣ Wird ein Bauer angegriffen geht der andere vor. Nach dem Schlagen befände sich der König nicht mehr im Quadrat. Der verteidigende König ist daher an drei Felder gebunden. Der zurückgebliebene Bauer rückt nach. Das führt zum gemeinsamen Quadrat auf die Grundreihe. ♣ Bleibt der angreifende König auf den drei Verteidigungsfeldern, hat der andere König Zeit, seinen Bauern zur Hilfe kommen. 	
<p><i>Abstand gerade</i></p>	<p><i>2 Linien</i></p>
<p>§ Liegen zwei Linien zwischen den Bauern, können sie vom König erobert werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> ♣ Wird ein Bauer angegriffen geht zwangsläufig der andere vor. Beim Schlagen wäre der König nicht mehr im Quadrat. Der König geht nun in das Quadrat des vorgerückten Bauern und verhindert gleichzeitig den Vormarsch des anderen Bauern. In der Folge werden der vorgerückte Bauer und danach der andere Bauer erobert. ♣ Grundsätzlich kann der König einen seiner Bauern unterstützen und die Umwandlung garantieren. ▼ Liegen vier Linien zwischen den Bauern, ragt das Quadrat aufgrund des Doppelschrittes bereits über die Grundreihe hinaus. 	